

536565-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Beratung im Bereich Straßenbau – L70 Wuppertal, IPA Management
Instandsetzung Kiesbergtunnel, Ersatzneubau
OJ S 156/2025 18/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL Rhein-Berg / Außenstelle. Köln
E-Mail: RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: L70 Wuppertal, IPA Management Instandsetzung Kiesbergtunnel, Ersatzneubau
Beschreibung: Der L70 Kiesbergtunnel befindet sich in Wuppertal und verbindet die Bundesautobahn A 46 (Sonnborner Kreuz) mit einem Teilstück der L 418, das die Wuppertaler Südstadt erschließt. Aufgrund des fortschreitenden Zustandsverschleißes ist vorgesehen, den Tunnel im Rahmen eines Ersatzneubaus zu erneuern.
Kennung des Verfahrens: f71127a1-f65e-4a30-846e-9abf3837eeb1
Interne Kennung: 05_45-2213-B__45-25-5021
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71311210 Beratung im Bereich Straßenbau
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kiesbergtunnel Wuppertal
Stadt: Wuppertal
Postleitzahl: 42117
Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNNYYVD83F Der Teilnahmeantrag fasst die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Dieser Antrag auf Teilnahme ist zusammen mit den Bewerbungsunterlagen beim Auftraggeber auf elektronischem Weg einzureichen. Der Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen für die Bewerbung können unter www.evergabe.nrw.de heruntergeladen werden. Kleinere Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Siehe Vergabeunterlagen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: L70 Wuppertal, IPA Management Instandsetzung Kiesbergtunnel, Ersatzneubau

Beschreibung: IPA Management , Projektsteuerung, BIM Management, Beratung für kritische Infrastruktur mit dem Ziel der Instandsetzung des Kiesbergtunnels

Interne Kennung: 05_45-2213-B__45-25-5021

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71311210 Beratung im Bereich Straßenbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kiesbergtunnel Wuppertal

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42117

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/02/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation der Vergabeplattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 5 Mio. EUR gegeben ist.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: - Für die Leistungen im IPA-Bereich und der Projektsteuerung: eine abgeschlossene Ausbildung im Ingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation. - Für die Leistungen des Beraters für die kritische Infrastruktur: ein Abschluss als Fachinformatiker oder ein fachspezifisch ausgebildeter Ingenieur. - Für die Leistungen der BIM-Koordination: ein abgeschlossenes Bauingenieurstudium mit Schwerpunkt Konstruktiv oder eine vergleichbare Qualifikation. Zusätzlich wird für alle Projektmitarbeiter eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung in dem jeweiligen Bereich vorausgesetzt. Für die jeweiligen Leistungen sind die ausführenden Mitarbeiter mit vergleichbaren Referenzen zu benennen: Für die Leistungen im Bereich IPA Management: 2 Projektmitarbeiter mit Erfahrung im IPA-Management, speziell im Bereich Verkehrsinfrastruktur Für die Leistungen im Bereich Projektsteuerung: 1 Projektmitarbeiter mit Erfahrung in der Projektsteuerung im Bereich Verkehrsinfrastruktur Für die Leistungen im Bereich Beratung für die kritische Infrastruktur: 1 Projektmitarbeiter mit Erfahrung in der Beratung von Betreibern der kritischen Infrastruktur (KRITIS) in den Bereichen Operation Technologie (OT) und Information Technologie (IT). Dieser Projektmitarbeiter muss Beratungserfahrung mit dem Schwerpunkt für OT-Systeme für ein KRITIS-Objekt vorweisen, das die Komponenten Industrieautomation, MSR-Technik in vernetzten, geografisch/räumlich verteilten Systemen mit einer Fernüberwachungs- und steuerungszentrale beinhaltet. Zusätzlich muss dieser Projektmitarbeiter zwingend den Kompetenznachweis per Zertifizierung gemäß §8a BSIG (BSI-Prüfverfahrenskompetenz) und eine Zertifizierung im Risikomanagement von OT-Systemen/IT-Systemen im Bereich Informationssicherheitsmanagement (ISMS) vorweisen. Hinweis: Als Referenz werden Beraterleistungen für KRITIS-Betreiber der Energie- oder Wasserversorgung oder der Telekommunikation oder des Transport- und Verkehrswesens oder der Betreiber von Straßentunneln mit betriebs- und verkehrstechnischer Ausstattung, oder ähnlich gelagerten Sektoren aus Infrastrukturbereichen, anerkannt. Für die Leistungen im Bereich BIM Management: 1 Projektmitarbeiter mit anerkanntem Zertifikat als BIM Manager z.B. das buildingSMART BIM Foundation- Zertifikat oder anerkannte Zertifikate von Planen und Bauen 4.0 oder gleichwertig,

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 10 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss für die folgenden Leistungsbilder jeweils vergleichbare Referenzprojekte vorweisen können: - Erfahrung im IPA-Management im Bereich Verkehrsinfrastruktur (min. 1, max. 3 Referenzprojekte) - Erfahrung in der Projektsteuerung im Bereich Verkehrsinfrastruktur (min. 1, max. 3 Referenzprojekte) - Erfahrung in der Umsetzung und Koordination von BIM-Projekten (3 Referenzprojekte im Bereich Verkehrsinfrastruktur oder Tunnelbau, min. eines davon abgeschlossen) - Erfahrung in der Beratung von Betreibern der kritischen Infrastruktur (KRITIS) der Energie- oder Wasserversorgung oder der Telekommunikation oder des Transport- und Verkehrswesens oder der Betreiber von Straßentunneln mit betriebs- und

verkehrstechnischer Ausstattung, oder ähnlich gelagerten Sektoren aus Infrastrukturbereichen. Die Beratung mit dem Schwerpunkt für OT-Systeme für ein o.g. KRITIS-Objekt, dass die Komponenten Industrieautomation, MSR-Technik in vernetzten, geografisch/räumlich verteilten Systemen mit einer Fernüberwachungs- und steuerungszentrale beinhaltet, muss für mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt vorgewiesen werden. (min. 1 abgeschlossenes Referenzprojekt)

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 10 VgV: Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen, mit Ausnahme des Nachweises zur Höhe der geforderten Berufshaftpflichtversicherung.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 47 (5) VgV: Die Leistungen der IPA-Beratung gemäß Ziffer 3.4 der Leistungsbeschreibung müssen direkt vom Bieter selbst oder im Falle einer Bietergemeinschaft von einem Mitglied der Bietergemeinschaft ausgeführt werden. Sie dürfen also nicht auf Nachunternehmer übertragen werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: §46 (3) Nr. 2 VgV: Die Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Rahmen der Auftragserfüllung zum Einsatz kommen, einschließlich ihrer beruflichen Qualifikation, ist zu bewerten. Dabei sind insbesondere folgende Kriterien von Bedeutung: Für jede benannte Person sind, entsprechend ihrer Qualifikation und den zu erbringenden Leistungen, vergleichbare Referenzprojekte aufzulisten. Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der Bearbeitung der Leistungen in den folgenden Bereichen: -IPA-Management im Bereich Verkehrsinfrastruktur, hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit der hier ausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit -Projektsteuerung von Straßentunneln, hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit der hier ausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit und der Länge des Tunnels -Beratung von Betreibern einer kritischen Infrastruktur, hinsichtlich der Vergleichbarkeit der technischen Ausstattung mit der hierausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: §46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten zehn Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:-IPA-Management im Bereich Verkehrsinfrastruktur, hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit der hier ausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit-Projektsteuerung von Straßentunneln, hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit der hier ausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit und der Länge des Tunnels-Umsetzung und Koordination von BIM-Projekten im Bereich Verkehrsinfrastruktur, hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit der hier ausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit-Beratung von Betreibern einer kritischen Infrastruktur, hinsichtlich der Vergleichbarkeit der technischen Ausstattung mit der hier ausgeschriebenen Leistung, unter Berücksichtigung der Schwierigkeit

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungssumme Angebot

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bearbeitungskonzept

Beschreibung: Der Bieter hat ein Bearbeitungskonzept zur Beratung des Auftraggebers bei der Umsetzung des Projekts vorzulegen, das die relevanten Akteure bei Straßen NRW berücksichtigt. Es muss darlegt werden, dass die wesentlichen Zusammenhänge und Randbedingungen der Maßnahme erkannt wurden. Erste Lösungsansätze sind zu präsentieren, wobei auch innovative Ideen im Hinblick auf die Gesamtzielsetzung des Projekts berücksichtigt werden sollen. Ein bloßer Verweis auf die Unterlagen des Teilnahmewettbewerbs ist nicht ausreichend. Die Bewertung erfolgt anhand des Erläuterungskonzepts, wobei auch Verhandlungsgespräche berücksichtigt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Sicherstellen der Ausführungszeiträume und Fristen

Beschreibung: Im Rahmen der Vergabeentscheidung wird die Fähigkeit des Bieters bewertet, die vereinbarten Ausführungszeiträume und Fristen zuverlässig einzuhalten. Hierbei sind insbesondere eine realistische und detaillierte Zeitplanung, die Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen sowie Strategien zur Minimierung von Verzögerungen entscheidend. Der Bieter muss darlegen, wie er bei unvorhergesehenen Ereignissen flexibel reagieren kann und die vertraglichen Fristen dennoch einhält. Das finale Fertigstellungsdatum für das Projekt wird März 2031 angestrebt, und der Bieter ist verpflichtet, dieses Datum in seiner Planung unbedingt zu berücksichtigen. Die Bewertung erfolgt anhand des Erläuterungskonzepts, wobei auch Verhandlungsgespräche berücksichtigt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVD83F/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVD83F>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVD83F>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Rechtsform der Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend) Gesamtschuldnerisch haftende

Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter. Mehrfachbeteiligungen einzelner

Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss

sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften. Zahlungsbedingungen Abschlagszahlungen

gem. Projektfortschritt Geforderte Kautionen und Sicherheiten Haftpflichtversicherung in Höhe

von 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und 5,0 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und

Vermögensschäden) es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der

Ersatzleistung mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Bei

Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Betriebssitz Gelsenkirchen

Überprüfungsstelle: Vergabeammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines

Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach

Eingang des Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL Rhein-Berg / Außenstelle. Köln

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL Rhein-Berg / Außenstelle. Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL Rhein-Berg / Außenstelle. Köln

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL Rhein-Berg / Außenstelle. Köln
Registrierungsnummer: 05515-09001-58
Postanschrift: Eumeniusstraße 15-17
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50679
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabeservice
E-Mail: RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de
Telefon: +49 2218397-0
Internetadresse: <https://www.strassen.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - RNL Rhein-Berg / Außenstelle. Köln
Registrierungsnummer: 05515-09001-58_
Postanschrift: Eumeniusstraße 15-17
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50679
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabeservice
E-Mail: RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de
Telefon: +49 2218397-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabeammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 02514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Betriebssitz Gelsenkirchen

Registrierungsnummer: 05515-09001-58__

Postanschrift: Wildenbruchplatz 1

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45888

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabebeschwerde@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2093808-0

Fax: +49 21187565117-2410

Internetadresse: <https://www.strassen.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b417aaa0-0c31-4edd-b540-b188d436c975 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2025 09:32:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 536565-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 156/2025

Datum der Veröffentlichung: 18/08/2025